

Atomkonzerne müssen für Ausstieg zahlen

Berlin. Die Bundesregierung will bei den langfristigen Kosten des Atomausstiegs die Energiekonzerne weiter in die Pflicht nehmen. »Das geltende Recht ist ziemlich klar«, sagte der Sprecher des Wirtschaftsministeriums, Tobias Dünow, am Mittwoch in Berlin. »Die Konzerne haften für sämtliche Kosten, die durch den Rückbau und die Endlagerung der Atomkraftwerke, mit den sie ja über viele Jahre viel Geld verdient haben, entstehen.« Die Verantwortlichkeit sei im Atomgesetz festgehalten, sagte er mit Blick auf Befürchtungen, dass die Konzerne ihren Milliardenverpflichtungen nicht nachkommen und die Steuerzahler einspringen müssen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/269395.atomkonzerne-muessen-fuer-ausstieg-zahlen.html>